

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Matthias Gastel, Sven-Christian Kindler, Stefan Gelbhaar, Stephan Kühn (Dresden), Daniela Wagner und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwicklungen bei der DB Cargo AG

Noch immer werden in Deutschland nur 19 Prozent der Verkehrsleistung im Güterverkehr über die Schiene abgewickelt (vgl. Statistisches Bundesamt, 2019). Um das von der Bundesregierung prognostizierte Verkehrswachstum des Güterverkehrs mit bis zu 38 Prozent im Vergleich zum Jahr 2010 (vgl. Bundesverkehrswegeplan [BVWP]-Verkehrsverflechtungsprognose 2030) nicht über weiteren Straßengüterverkehr aufzufangen, sondern signifikant auf die Schiene zu verlagern, müssen neben dem Ausbau der Infrastrukturen die Schienengüterverkehrsunternehmen wettbewerbsfähig zum Straßengüterverkehr aufgestellt sein.

Im deutschen Schienengüterverkehr haben die Güterbahnen 2018 eine Verkehrsleistung von 136,1 Milliarden Tonnenkilometer (tkm) erbracht (vgl. Statistisches Bundesamt, 2019). Damit wächst der Güterverkehr auf der Schiene bisher schneller als in der Verkehrsprognose des Bundesverkehrswegeplans 2030 angenommen, denn hier wird nur mit einem Aufkommen von 153,7 Milliarden tkm im Jahr 2030 gerechnet (2010: 107,6 Milliarden tkm). Dieser Wert wird bei ähnlicher Marktentwicklung bereits in wenigen Jahren erreicht sein.

Während die Marktentwicklung im Schienengüterverkehr also von weiterem Wachstum geprägt ist, sinkt der Anteil der Güterbahn DB Cargo an der Verkehrsleistung im Schienengüterverkehr kontinuierlich. Im Jahr 2018 überstieg der Marktanteil der Wettbewerbsbahnen mit 52,8 Prozent Anteil an der Verkehrsleistung erstmals den Anteil von DB Cargo. Trotzdem ist DB Cargo immer noch etwa siebenmal größer als der nächstgrößere Wettbewerber (s. Netzwerk Europäischer Eisenbahnen e. V., 2019).

Im Einzelwagenverkehr ist DB Cargo unverändert – bis auf Kooperationsverkehre im Nahbereich, der zu Bedingungen der DB erbracht wird – das marktbestimmende Unternehmen, das dieses Segment quasi als „Closed Shop“ betreibt.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In welchen europäischen bzw. außereuropäischen Ländern sind Tochtergesellschaften der DB Cargo AG aktiv, und welchen Umsatz und welche Verkehrsleistung im Schienengüterverkehr erzielten diese Auslandsgesellschaften zwischen 2009 und 2019 (bitte je Tochtergesellschaft jahresscheibengenau aufschlüsseln)?

2. An welchen europäischen und außereuropäischen Güterbahnen ist die DB Cargo AG seit wann beteiligt (bitte Umfang der Beteiligung angeben und seit wann die Beteiligung besteht)?
3. Plant die DB Cargo AG derzeit weitere Auslandsaktivitäten im Schienen-güterverkehr?
Wenn ja, welche Beteiligungen oder Zukäufe werden derzeit für wann ge-
nau geplant und konkret vorbereitet, und welche Investitionen plant die
DB Cargo AG jeweils in den Jahren 2020 bis 2023 hierfür?
4. Wie haben sich der Güterwagenbestand und die durchschnittliche Lauflei-
stung der Güterwagen der DB Cargo AG über alle Segmente zwischen
2009 und 2019 entwickelt (ggf. Laufleistung nach Ganzzugverkehr, Kom-
binierter Verkehr, Einzelwagenverkehr differenzieren)?
5. Wie hat sich das Durchschnittsalter der Güterwagenflotte der DB Cargo
AG zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau auf-
schlüsseln)?
6. Wie wird sich unter Zugrundelegung der geplanten Anschaffung neuer Gü-
terwagen das Durchschnittsalter der Güterwagenflotte der DB Cargo AG
in den Jahren 2020 bis 2025 entwickeln?
7. Wie hat sich der Bestand von Triebfahrzeugen (Tfz) der DB Cargo AG
zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte nach Antriebsarten differenzie-
ren und jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
8. Wie hat sich das Durchschnittsalter der Triebfahrzeuge der DB Cargo AG
zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüs-
seln und nach Strecken- und Rangierloks sowie Antriebsart differenzie-
ren)?
9. In welchem Umfang ist die Anschaffung neuer Triebfahrzeuge sowie die
Modernisierung von Triebfahrzeugen des Bestands der DB Cargo AG bis
2025 vertraglich vereinbart (bitte bei der Modernisierung von Triebfahr-
zeugen des Bestands angeben, was modernisiert wird)?
10. Wie wird sich unter Zugrundelegung der geplanten Anschaffung neuer Lo-
komotiven das Durchschnittsalter des Triebfahrzeugbestands der DB Car-
go AG in den Jahren 2020 bis 2025 entwickeln?
11. Welche Bedeutung kommt bei der Modernisierung des Triebfahrzeugbes-
tands der DB Cargo AG der Umrüstung auf Hybridantriebe zu?
12. Wie viele neue Rangierloks mit Hybridantrieb will die DB Cargo AG zwi-
schen 2020 und 2025 beschaffen, und welche Investitionen sind dafür ins-
gesamt vorgesehen (bitte jahresscheibengenau die Investitionen und die
Anzahl der Hybridloks aufschlüsseln und die Entwicklung des Anteils von
Rangierloks mit Hybridantrieb am Gesamtbestand der Rangierloks ange-
ben)?
13. Wie hat sich zwischen 2009 und 2019 der Verbrauch von Dieselmotorkraftstoff
bei der DB Cargo AG entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüs-
seln)?
14. Mit welchen Maßnahmen will die DB Cargo AG den Dieselmotorkraftstoffver-
brauch bis 2025 und bis 2030 weiter reduzieren (bitte Maßnahmen mit je-
weiligem Minderungseffekt unterlegen und Zielwerte für den Verbrauch
im Jahr 2025 und 2030 angeben)?
15. Wie haben sich die Wageninstandhaltungskosten für die Güterwagenflotte
der DB Cargo AG zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresschei-
bengenau aufschlüsseln)?

16. Welche Rolle spielt bei der Weiterentwicklung des Einzelwagenverkehrs die bei den Beratungsgesellschaften Oliver Wyman und SCI-Verkehr im Herbst 2019 fertiggestellte Studie zur Zukunft des Einzelwagenverkehrs?
17. Welches Szenario der Studie soll der künftigen Investitionsstrategie der DB Cargo AG zugrunde gelegt werden?
18. Plant die DB Cargo AG eine weitere Reduzierung der Bedienpunkte des Einzelwagenverkehrs?
Wenn ja, welche Bedienpunkte sollen zu welchem Zeitpunkt aufgegeben werden?
19. Wie soll sich die Anzahl der Bedienpunkte des Einzelwagenverkehrs bis 2025 entwickeln, und mit welchen Maßnahmen will die DB Cargo AG dafür sorgen, dass zusätzliche Mengen in das Einzelwagensystem eingespeist werden?
20. Welche Strategie verfolgt die DB Cargo AG, um den Einzelwagenverkehr in den Jahren 2020 bis 2023 zu konsolidieren und weiter auszubauen?
21. Welche konkreten Einzelmaßnahmen (bitte genau benennen) plant die Bundesregierung, damit der Einzelwagenverkehr weiterentwickelt und ausgebaut werden kann?
22. Hat die DB AG geprüft, ob in den großen Zugbildungsanlagen der Ersatz schwerer Rangierloks mit dieselhydraulischem Antrieb durch eine Elektrifizierung von weiteren Teilen der Zugbildungsanlagen (also auch Abschnitte der Richtungsgleise und der Ablaufberg, wie es bei den Verschiebebahnhöfen der Österreichischen Bundesbahnen – ÖBB – üblich ist) und dem dann möglichen Einsatz von E-Loks umsetzbar ist?
Wenn ja, wann, in welchem Umfang, anhand welcher Untersuchungen, und mit welchen Ergebnissen?
23. Plant die DB Cargo AG zwischen 2020 und 2025 die Beschaffung von „Last-Mile-Lokomotiven“?
Wenn ja, in welchem Umfang, und mit welchem Investitionsvolumen (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln, Leistungsklassen und auch Leistung für „Dieselhilfsmotor“ angeben)?
24. Wie weit ist die fahrzeugseitige Ausrüstung der Triebfahrzeuge der DB Cargo AG mit ETCS (Europäisches Zugbeeinflussungssystem) fortgeschritten?
Wie viele Triebfahrzeuge sind mit ETCS Level 2 ausgerüstet, und bis wann soll die Umrüstung der Bestandsflotte abgeschlossen werden (bitte angeben, welcher Anteil des Tfz-Bestands bereits mit ETCS ausgerüstet ist)?
25. Wie haben sich die Instandhaltungskosten für den Triebfahrzeugbestand der DB Cargo AG zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
26. Welche Innovationen des im Jahr 2019 abgeschlossenen Forschungsvorhabens „Aufbau und Erprobung von Innovativen Güterwagen“ will die DB Cargo AG in den Regelbetrieb überführen und bei der Neuanschaffung von Güterwagen vorgeben?
27. Wie viele innovative Güterwagen welcher Wagenbauarten hat die DB Cargo AG seit wann in ihrer Güterwagenflotte, und in welchem Umfang hat sie hierfür zwischen 2018 und 2020 investiert (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?

28. Wie viele innovative Güterwagen und wie viele und welche Typen Mehrsystemlokomotiven bzw. Hybridlokomotiven beabsichtigt die DB Cargo AG in den Jahren 2020 bis 2025 zu beschaffen, und welche Investitionen sind dafür vorgesehen (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln und jeweilige Leistungsklasse angeben)?
29. Wie viele und welche Typen Mehrsystemlokomotiven hat die DB Cargo AG seit wann in ihrem Bestand, und in welchem Umfang hat sie hierfür zwischen 2018 und 2020 investiert (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
30. Wie hat sich das Güteraufkommen und die Verkehrsleistung von DB Cargo (in Millionen Tonnen beförderte Güter, in Tonnenkilometern, durchschnittliche Auslastung je Zug) zwischen 2009 und 2019 entwickelt, und wie haben sich die Anteile der Verkehrsleistung im innerdeutschen, im europäischen bzw. im paneuropäischen Verkehr entwickelt (bitte jahresscheibengenau sowie nach innerdeutschem, europäischem und paneuropäischem Verkehr aufschlüsseln)?
31. Wie hat sich die Anzahl der bedienten Gleisanschlüsse von DB Cargo in Deutschland zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln und nach Ländern differenzieren)?
32. Wie hat sich die Anzahl der Beschäftigten und Auszubildenden bei DB Cargo zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln und nach Vollzeitpersonen und natürlichen Personen sowie nach Ländern differenzieren)?
33. Wie viele Auszubildende von DB Cargo wurden zwischen 2009 und 2019 von DB Cargo übernommen (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
34. Wie viele Beschäftigte von DB Cargo werden zwischen 2020 und 2030 in den Ruhestand gehen (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
35. Wie viele Neueinstellungen plant DB Cargo zwischen 2020 und 2025 und zwischen 2025 und 2030 (bitte in Vollzeitäquivalenten angeben)?
36. Wie hat sich die Pünktlichkeit von DB Cargo zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
Inwiefern wurden ausgefallene und/oder abgestellte Güterzüge („transportbedingter Aufenthalt“) in die Pünktlichkeitsberechnung einbezogen (bitte detailliert erläutern)?
37. Wie haben sich Gesamtumsatz, Umsatz (bereinigt), EBITDA-bereinigt (EBITDA = Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen), EBIT-bereinigt (EBIT = Gewinn vor Zinsen und Steuern), der Bruttogewinn und der Nettogewinn von DB Cargo in DB Cargo zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
38. Wie haben sich die Brutto- und Nettoinvestitionen von DB Cargo in DB Cargo zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
39. Wie haben sich die Abschreibungen von DB Cargo in DB Cargo zwischen 2009 und 2019 entwickelt (bitte jahresscheibengenau aufschlüsseln)?
Inwiefern gab es in diesem Zeitraum Sonderabschreibungen (bitte detailliert auflisten und den Umfang beziffern)?

Berlin, den 3. März 2020

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion